

Hs. 753 · Hs. 754 · Hs. 758

Hs. 753 Bd 1–4

Bilaterales Kopialbuch der Prämonstratenserabtei Allerheiligen im Schwarzwald

Texte lateinisch und deutsch. Umfaßt die Jahre 1726–31 (Bd 1), 1746–66 (Bd 2), 1766–79 (Bd 3) und 1790–93 (Bd 4).

Zur Entstehungszeit s. o. · Bd 1: 168 S. ; Bd 2: 398 S.; Bd 3: 610 S.; Bd 4: 292 S. · 32–33,5 x 20–21 · fehlende und zum größten Teil ausgerissene Blätter in Bd 1, 2 und 4, jeweils Textverlust · zahlreiche Hande · Halbpergamentbände von 1978; davor Pappbände · auf dem früheren Rücken: *E* (Bd 2), *F* (Bd 3) und *H* (Bd 4) · als Nr. 24 im Handschriftenverzeichnis der Gesellschaft für Beförderung der Geschichtskunde zu Freiburg i. Br. von 1837. Vgl. VERZ. GESCHICHTKUNDE, Nachtrag S. 9. Siehe auch Hs. 739.

Hs. 754

Gottlieb Christian Friedrich Mohnike: Über Othmar Nachtigall und Ulrich von Hutten

Autograph. Der Theologe und Literaturhistoriker Mohnike (1781–1841) wurde 1813 Pastor in Stralsund und übernahm 1818 dazu die Leitung der geistlichen und Schulangelegenheiten im Regierungsbezirk Stralsund. Näheres s. ADB 22, 62–64.

Am Ende (S. 18): *Stralsund, den 29. April 1830* · 20 S. · 33 x 19,5 · Pappband von 1978; davor ungebunden in einem Aktendeckel · S. 1: *Für die Gesellschaft für Beförderung der Geschichtskunde zu Freiburg im Breisgau*. Darunter von anderer Hand: *Von Herrn Professor Dr. Mohnike in Stralsund überreicht. Vide Protokoll vom 9. 9ber 1830 § 51*. Nicht im VERZ. GESCHICHTKUNDE. Siehe auch Hs. 739.

Hs. 758

Johann Georg Duttlinger: Wechselrecht und -prozeß

Vorlesungsnachschrift. § 1–77. Zu dem Juristen und Politiker Duttlinger (1788–1841), seit 1819 ordentlicher Professor des deutschen Privat- und Wechselrechts in Freiburg i. Br., s. ADB 5, 498f.

Geschrieben von *J. L. Martin* (vorderer Spiegel) *im Sommersemester 1829* (1^r). 82^v. *Geschlossen Freitag den 31. July 1829 – Martin*. Johann Ludwig Martin studierte Jura vom WS 1826 bis WS 1829/30 in Freiburg. Siehe FREIBURGER MATRIKEL 3, 267 (26W095) · 83 Bl. · 20,5 x 16,5 · etwa gleichzeitiger Pappband · 1919 gekauft von der Buchhandlung Josef Waibel in Freiburg (Akzessions-Nr.: 1919. A 1909)